



Uhrenarbeiter/in

BESCHREIBUNG

Uhrenarbeiter/innen setzen auf der Grundlage von bestehenden technischen Unterlagen einfache mechanische und automatische Uhrwerke zusammen. Sie kontrollieren die ästhetischen und funktionellen Aspekte ihrer Arbeit während des gesamten Produktionsprozesses mit geeigneten Messinstrumenten und -geräten. Sie behandeln und verpacken die Uhrenprodukte gemäss den hohen qualitativen Anforderungen des Betriebs. Ausser-dem warten sie ihre persönlichen Werkzeuge und ihre Ausrüstung.

Es stehen zwei **Schwerpunkte** zur Auswahl:

- **Zusammensetzen:** In diesem Schwerpunkt vertiefen die Uhrenarbeiter/innen ihre Kompetenzen beim Zusammensetzen von elektronischen Uhrwerken sowie mechanischen und automatischen Uhrwerken mit Kalender. Sie schalen das Uhrwerk ein, setzen das Zifferblatt und die Zeiger auf und montieren das Armband, so dass letztlich das Endprodukt vorliegt.
- **Regulieren:** In diesem Schwerpunkt entwickeln die Uhrenarbeiter/innen ihre Fachkompetenzen im Bereich der herkömmlichen und industriellen Regulierung. Dazu gehört das Feineinstellen und Regulieren der Unruh, die durch eine winzige Feder – die sogenannte Spiralfeder – angetrieben wird. Das Unruh-Spiralsystem gilt als Herz der Uhr: Es bewirkt die mechanischen Schwingungen und damit das berühmte Tick-Tack einer Uhr.

AUSBILDUNG

2 Jahre duale Ausbildung (Schule und Lehrbetrieb).

ABSCHLUSS

Uhrenarbeiter EBA / Uhrenarbeiterin EBA

VORAUSSETZUNGEN

- Abgeschlossene obligatorische Schulzeit
- Aufnahmeprüfung im Lehrbetrieb

ANFORDERUNGEN

- Gutes Sehvermögen
- Konzentrationsfähigkeit
- Geduld
- Manuelle Geschicklichkeit
- Gewissenhaftigkeit und Genauigkeit

BERUFSAUSSICHTEN

Uhrenarbeiter/innen arbeiten in Werkstätten oder Produktionszellen unter der Leitung von ausgebildeten Uhrmachern und Uhrmacherinnen. Sie haben in Uhrenunternehmen ausgezeichnete Berufsaussichten.

WEITERBILDUNG

Uhrenarbeiter/innen können sich entweder durch eine weitere Lehre oder über die modulare Ausbildung für Erwachsene weiterbilden und einen EFZ-Abschluss erwerben.

ADRESSEN DER BERUFSSCHULEN

CEJEF - Centre jurassien d'enseignement et de formation - Division technique
Cité des Microtechniques, 2900 Porrentruy
Tel. 032 465 35 53 www.cpp.ch

CFP - Centre de Formation Professionnelle Biel-Bienne - Lycée Technique
Rue de la Gabelle 18, 2500 Biel 4
Tel. 032 344 38 11 www.bbz-biel.ch/formation/lycee-technique

CFPT - Centre de formation professionnelle technique - Ecole d'horlogerie
Route du Pont-Butin 43, 1213 Petit-Lancy 1
Tel. 022 388 87 09 www.geneve.ch/po/cfpt/horlogerie.asp

CIFOM - Centre interrégional de formation des Montagnes neuchâteloises
Ecole technique (ET), Rue Klaus 1, 2400 Le Locle
Tel. 032 886 32 32 www.cifom.ch/et

ETVJ - Ecole Technique de la Vallée de Joux
Rue G.-H. Piguët 41, 1347 Le Sentier
Tel. 021 557 43 00 www.etvj.ch

ZeitZentrum Uhrmacherschule Grenchen
Sportstrasse 2, 2540 Grenchen
Tel. 032 654 27 00 www.zeitzentrum.ch

NÜTZLICHE ADRESSEN

Allgemeines Portal für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung:
www.berufsberatung.ch

Für angehende Lernende:
Kantonale Berufsbildungsämter, www.adressen.sdbb.ch

Für Betriebe:
Arbeitgeberverband der Schweizerischen Uhrenindustrie (CP),
Dienst Berufsbildung,
www.cpih.ch